

BUNDESVERBAND DER GÄSTEFÜHRER
IN DEUTSCHLAND E.V.

GERMAN NATIONAL
TOURIST GUIDE ASSOCIATION

www.bvgd.org



BVGD kompakt

*Kompetenz – Qualität – Leidenschaft
für Gästeführung*



AUFGABEN UND ZIELE DES BVGD

Der Bundesverband der Gästeführer in Deutschland (BVGD) e. V. ist der Dachverband lokaler und regionaler Gästeführer-Organisationen in Deutschland. Er wurde 1994 in Köln gegründet und vertritt mehr als 250 regionale und lokale Gästeführervereinigungen mit ca. 8000 Gästeführerinnen und Gästeführern. Der BVGD nimmt deren berufliche Interessen in tourismuspolitischen Gremien auf Bundesebene und in Europa wahr. Er ist Mitglied in allen berufsrelevanten Organisationen.

Der BVGD unterstützt die regionale Zusammenarbeit der Gästeführerinnen und Gästeführer und ist Plattform zahlreicher Kontakte. Durch umfangreiches Qualitätsmanagement und Schulungskonzepte sichert er den europäischen Qualitätsstandard für den Beruf Gästeführer in Deutschland. Der BVGD fördert den Inlandstourismus als bedeutenden und zukunftsträchtigen Wirtschaftsfaktor. Er ist dem nachhaltigen Tourismus und dem verantwortungsvollen Umgang mit unserem kulturellen und natürlichen Erbe verpflichtet.

2

BVGD-WILLKOMMENSKULTUR

Der BVGD setzt sich für Vielfalt, Toleranz und die Achtung der Menschenwürde ein. Der BVGD steht für einen verantwortungsbewussten Umgang mit der deutschen Geschichte im Allgemeinen und der Geschichte während der Zeit des Nationalsozialismus im Besonderen. Störungen von Führung durch geschichtsrevisionistische, extremistische, rassistische, antisemitische, antiziganistische, sexistische, LGBTQ*-feindliche sowie sonstige gruppenbezogene menschenfeindliche Äußerungen werden ausdrücklich abgelehnt.

UNSER ANGEBOT

- Interessenvertretung durch Präsenz auf Messen und Branchenevents und über Social-Media-Kanäle
- BVGD-Newsletter und Rundbriefe
- Information und Beratung in Fragen der Berufsausübung
- Qualitätssicherung von Gästeführungen durch ein bundesweit einheitliches Aus- und Fortbildungskonzept
- Qualifizierung nach europäischem Standard DIN EN 15565
- BVGD-Akademie: regelmäßige Angebote zu Unternehmertum sowie zu Fachwissen, Fremdsprachen und berufsrelevanten Themen
- BVGD-Serviceportal www.die-gaestefuehrer.de: Präsentation der Guides und ihrer individuellen Angebote
- BVGD-Magazin CICERONE als Direktzustellung und online
- Deutsche Gästeführertagung (DGFT) und Jahreshauptversammlung des BVGD
- Deutschlandweites Programm zum Weltgästeführertag rund um den 21. Februar www.wgft.de
- Berufshaftpflicht- und Vermögensschadensversicherung für alle Gästeführerinnen und Gästeführer im BVGD
- BVGD-Mitglieds- und Qualifizierungsausweis inklusive der Möglichkeit für freien oder ermäßigten Eintritt in zahlreichen Museen und Kultureinrichtungen



NETZWERKE UND KOMMUNIKATION

WEBSEITE

Die BVGD-Webseite informiert im öffentlichen Bereich ausführlich und aktuell über alle Leistungen, Inhalte, Ziele und Serviceangebote des Verbandes. Als zentrale Plattform schließt sie das BVGD-Serviceportal www.die-gaestefuehrer.de sowie die Angebote zum Weltgästeführertag www.wgft.de ein. Das Buchungssystem ermöglicht die direkte Buchung der BVGD-Akademieangebote und sonstigen Veranstaltungen sowie Bestellungen über den BVGD-Shop.



GÄSTEFÜHRER- UND GÄSTEFÜHRERINNENSUCHE / GUIDE SEARCH

Über das BVGD-Serviceportal www.die-gaestefuehrer.de mit den Suchfunktionen *Ort, Sehenswürdigkeit, Name und Sprache* erhalten Sie den direkten Kontakt zu Ihrem professionellen Guide.

Sie finden die BVGD-Mitgliedsvereine auf der BVGD-Website über die Funktion *Mitgliedsverein im BVGD finden* mit den Links zu allen örtlichen Gästeführervereinen und deren Angeboten.



CICERONE

Das BVGD-Magazin CICERONE erscheint zweimal jährlich. Es informiert über Aktuelles und Wissenswertes aus dem Verband, stellt Aktionen und Veranstaltungen der Mitglieder sowie Partnermuseen und Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt vor. Als berufliche Fachzeitschrift erreicht der CICERONE als Print-Ausgabe und online Gästeführerinnen und Gästeführer, Agenturen, Veranstalter und Tourismuseinrichtungen sowie Kooperationspartner in Politik und Wirtschaft.

3

PARTNERMUSEEN

Mehr als 400 Museen und Institutionen gewähren als Partner des BVGD Gästeführerinnen und Gästeführern freien oder ermäßigten Eintritt zu Studienzwecken. Im Gegenzug erhalten die Kooperationspartner die Möglichkeit, sich im BVGD-Magazin CICERONE ausführlich zu präsentieren. Eine steigende Zahl von Einrichtungen in den europäischen Nachbarländern und weltweit akzeptiert den BVGD-Mitglieds- und Qualifizierungsausweis ebenfalls und gewährt Vergünstigungen. [HIER](#) finden Sie die Partnermuseen.



BUNDESWEITES NETZWERK

Die Deutsche Gästeführertagung (DGFT) mit der bundesweiten jährlichen Mitgliederversammlung (JHV) des BVGD ist die zentrale Plattform für den Austausch der Gästeführerkolleginnen und -kollegen aus ganz Deutschland. Aktuelle berufspolitische Themen, Fachvorträge, Workshops und touristische Veranstaltungen stehen bei diesen Treffen auf der Agenda sowie turnusmäßige Vorstandswahlen. Im öffentlichen Teil der Gästeführertagung spielt das aktive Netzwerken mit den Entscheidungsträgern aus Politik und Tourismuswirtschaft eine wichtige Rolle.



Die Veranstaltung wird jedes Jahr an einem anderen Ort / Region durchgeführt, in dem ein BVGD-Mitgliedsverein zuhause ist. Für die Vorbereitung und Durchführung ist der BVGD-Vorstand verantwortlich. Für das Rahmenprogramm und die Abendveranstaltungen der gastgebende Verein. Vielfältige Möglichkeiten also zum Get-together der BVGD-Mitglieder auf allen Ebenen. So bilden unsere im Verband organisierten rund 8000 Gästeführerinnen und Gästeführer ein starkes Netzwerk!

REGIONALE NETZE

Der BVGD unterstützt Initiativen und vermittelt Kontakte für regionale Gästeführertreffen.

GÄSTEFÜHRERQUALIFIZIERUNG

BVGD-ZERTIFIKAT NACH DIN EN

Gut ausgebildete Gästeführerinnen und Gästeführer sind professionelle Dienstleister im Tourismus und gleichzeitig Repräsentanten ihrer Städte und Regionen.

Da der Beruf „Gästeführer“ in Deutschland nicht staatlich reguliert ist, hat sich der BVGD seit seines Bestehens mit großem Elan für die Klärung des Berufsbildes eingesetzt und die Initiative zur Abstimmung von europäischen Mindeststandards bei Gästeführerschulungen ergriffen. Der zugrunde liegende Rahmenplan basiert seit 2008 auf der vom BVGD mit erarbeiteten Europäischen Norm EN 15565 (in Deutschland DIN EN).

Mit der Umsetzung des Standards EN 15565 auf nationaler Ebene übernimmt der BVGD die Vorreiterrolle bei der Gästeführerausbildung in Deutschland. Seit seiner Einführung wurde dieses Ausbildungsmodele mehrfach zertifiziert.



Die Ausbildung dazu umfasst unter anderem:

- Sach- und Fachwissen
- Unternehmerische Kenntnisse, Recht und Steuern
- Nachhaltiger Tourismus
- Führungsfertigkeiten und -technik
- Sprechtraining und Kommunikation
- Praktisches Training
- Qualitätssicherung
- Abschluss mit Prüfung: BVGD-Zertifikat DIN EN

Neben Zertifikat und Qualitätssiegel dokumentieren die 3 Sterne auf dem Gästeführer-Ausweis diese höchste Qualifizierungsstufe.

Das BVGD-Zertifikat DIN EN ist inzwischen für viele Verantwortliche in der Tourismusbranche und der Erwachsenenbildung zur anerkannten Grundlage der Aus- und Weiterbildung von Gästeführerinnen und Gästeführern geworden. Es gilt als Nachweis der Berufsqualifikation in der EU. Alle Informationen dazu finden Sie [HIER](#).





BVGD AKADEMIE

Die BVGD-Akademie lädt alle zur Teilnahme an Veranstaltungen ein, die eine lokale Qualifikation (ein Stern) haben und darüber hinaus eine weiterführende Ausbildung (zwei Sterne) und/oder den europäischen Standard DIN EN 15565 nach den BVGD-Richtlinien (drei Sterne) anstreben.

Aber auch für bereits zertifizierte Gästeführerinnen und Gästeführer wächst der Bedarf an Weiterbildung angesichts der raschen Entwicklungen in der Kultur- und Tourismuslandschaft und steigender Anforderungen an Selbstständige.

Die Akademie möchte die Bedeutung qualifizierter Weiterbildung breit verankern und ist daher offen für alle Interessierten, unabhängig von einer BVGD-Mitgliedschaft.

Themenfelder der Akademie

- allgemeine Themen z. B. das politische System der EU oder Föderalismus in Deutschland
- führungsspezifische Themen
- aktuelle rechtliche Themen
- Social Media, Künstliche Intelligenz und andere digitale Helfer
- Themen zur internationalen Vernetzung

Anbieter

Neben dem BVGD können BVGD-Mitgliedsvereine, externe Anbieter mit BVGD-Ausbildungssystem, qualifizierte Dozierende, weitere Schulungsinstitute Veranstaltungen anbieten.

Wenden Sie sich bitte mit allen Fragen an die Ressortleitung: akademie@bvgd.org

5

Veröffentlichungstermine der Veranstaltungen

Sie finden das Angebot für den Zeitraum Oktober bis Dezember spätestens ab 1. September, und für den Zeitraum Januar bis März ab 1. Dezember [HIER](#).



RECHTSFRAGEN UND VERSICHERUNGEN

VERTRAGSMUSTER

Touristinformationen, Incoming-Büros und Verkehrsämter sind häufige Vertragspartner der Gästeführer. Der BVGD hat Vorlagen für schriftliche Verträge entwickelt, welche die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit der Beteiligten bilden. Damit werden die Vertragspartner rechtlich abgesichert und die selbständige Tätigkeit der Gästeführer wird gewährleistet. Weitere Inhalte sind AGBs, die Definition der Vertragsarten und Vertragspartner sowie die Abgrenzung der Leistungen von Gästeführern und Tourismusstellen. Zudem werden Zahlungsvorgänge und Haftungsfragen geregelt. Dieser Service steht allen Partnern im Tourismus zur Verfügung.



VERSICHERUNGEN

Der BVGD hat zur Absicherung seiner Mitglieder ein umfassendes Versicherungspaket geschnürt. Kern des Schutzes ist eine umfangreiche Berufshaftpflichtversicherung, die automatisch für alle im BVGD organisierten Gästeführerinnen und Gästeführer greift und neben den Personen- und Sachschäden auch Umweltschäden deckt. Eine Vermögensschadens- und eine Schlüsselversicherung gehören ebenfalls zum Leistungsumfang.

STEUERN

Gästeführerinnen und Gästeführer sind in der Regel selbständig und freiberuflich tätig. Um seinen Mitgliedern den Weg durch den Paragrafenschungel bei der Steuererklärung zu erleichtern, stellt der BVGD regelmäßig praktische Informationen zur Verfügung, so dass die Mitglieder für sie wichtige Gesetze und Gesetzesänderungen im Alltag zielgerichtet umsetzen können.



ANSPRECHPARTNER IM TOURISMUS

Der BVGD vertritt auf nationaler wie internationaler Ebene die Interessen seiner Mitglieder. Dies dokumentiert sich durch die Mitgliedschaft in den beiden internationalen Gästeführerorganisationen, der European Federation of Tourist Guide Associations (FEG) und der World Federation of Tourist Guide Associations (WFTGA). Durch die Mitgliedschaft in der FEG pflegt der BVGD den Meinungs- und Erfahrungsaustausch über die unterschiedlichen politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen der Gästeführertätigkeit in der EU. Auf regelmäßigen Treffen werden die Weichen für eine enge Kooperation auf dem europäischen Binnenmarkt gestellt. In diesem Zusammenhang unterstützt die FEG die Umsetzung der europäischen Norm DIN EN 15565 für eine qualifizierte Gästeführerausbildung. Der vom Weltverband WFTGA initiierte International Tourist Guide Day wird vom BVGD als Weltgästeführertag veranstaltet. An diesem Tag ist die Öffentlichkeit eingeladen, sich über die Arbeit von qualifizierten Gästeführerinnen und Gästeführern vor Ort zu informieren. Diese gemeinsame Veranstaltung der BVGD-Mitglieder ist zu einer festen und erfolgreichen Einrichtung geworden, die alljährlich deutschlandweit zahlreiche Gäste begeistert.



Der BVGD ist Mitglied in starken Tourismusverbänden:

- Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT)
- Deutscher Tourismusverband (DTV)
- Internationaler Bustouristik Verband (RDA).



www.germany.travel



www.deutschertourismusverband.de



www.rda.de



www.feg-touristguides.org

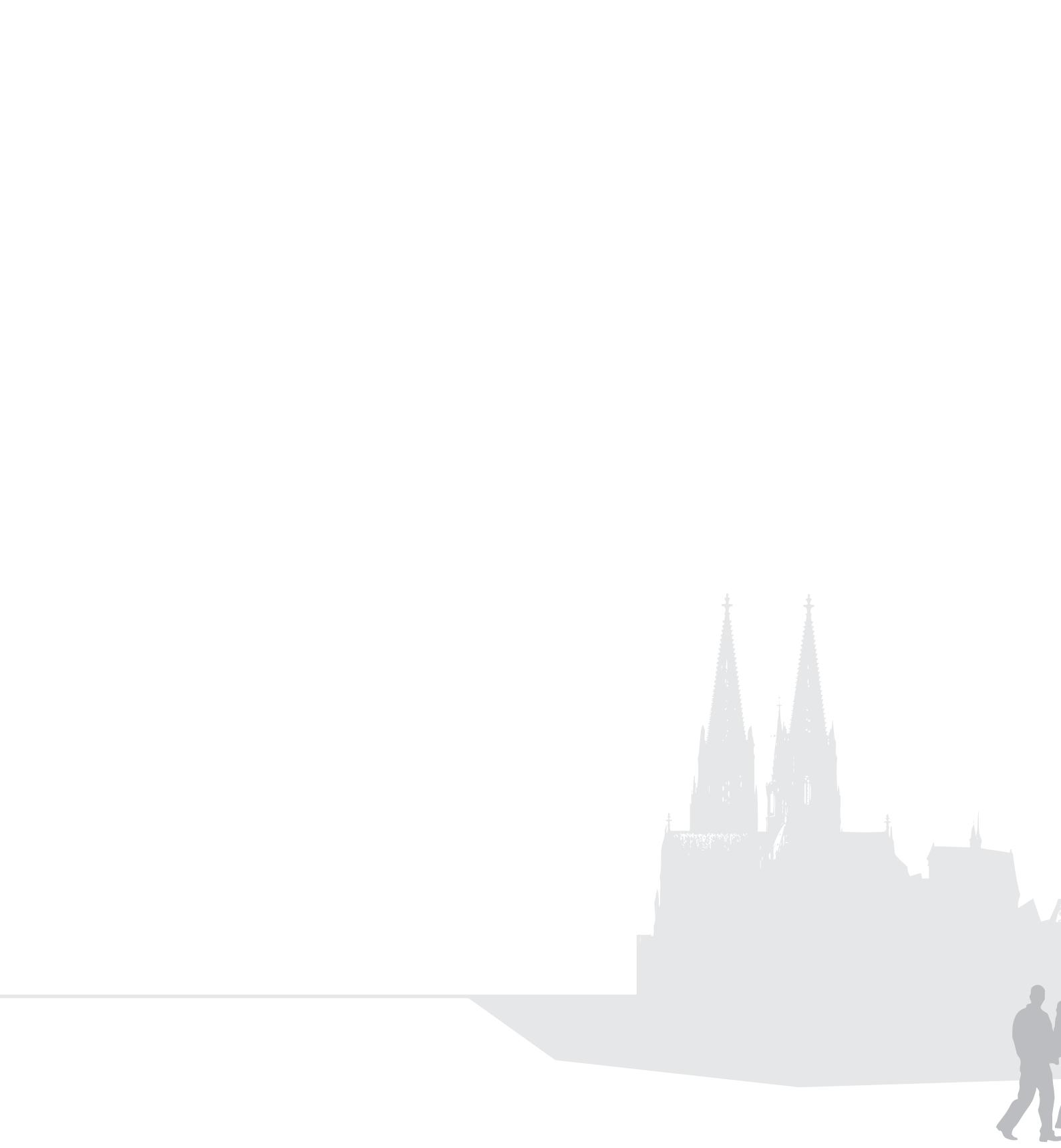


www.wftga.org

7

Ihre Ansprechpartnerinnen und
Ansprechpartner Beim BVGD
finden Sie [HIER](#).





Impressum

Herausgeber: Bundesverband der Gästeführer in Deutschland e.V.

Geschäftsstelle: Gustav-Adolf-Str. 33, 90439 Nürnberg

Tel.: 0911 65 64 675 · Fax: 0911 65 64 746 · info@bvgd.org · www.bvgd.org

Eingetragen im Vereinsregister: Amtsgericht Köln, 43 VR 11896

Bankverbindung: Kreissparkasse Gelnhausen

IBAN DE49 5075 0094 0000 0618 05, BIC HELADEF1GEL

Grafik: formfinder.de

Druck: RAUSCH DRUCK GmbH, Aindlinger Straße 14, 86167 Augsburg

Stand: November 2025